



Detailansicht des Registereintrags

Procter & Gamble Service GmbH

Aktuell seit 18.09.2026 16:07:08

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001773
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	18.09.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.01.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Rechtsabteilung Sulzbacher Straße 40 65824 Schwalbach am Taunus Deutschland Telefonnummer: +4961968901 E-Mail-Adressen: haessig.g@pg.com huble.j@pg.com marquardt.k@pg.com hartmann.m.4@pg.com Webseiten: www.pg.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

680.001 bis 690.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

2,16

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Gabriele Haessig

Funktion: Geschäftsführerin - Kommunikation und Nachhaltigkeit

2. Astrid Teckentrup

Funktion: Geschäftsführerin - Marketing, Recht, Compliance, Datenschutz Kunden
/Verbraucher, Vertrieb Retail

3. Jochen Brenner

Funktion: Geschäftsführer-Personal-uSozialwesen,Arbeitsdirektor,Datenschutz Mitarb.,
Gesundheit

4. Christoph Reif

Funktion: Geschäftsführer-Produktion,Logistik Supply Chain Management,Gesundheit-
Arbeitssicherheit

5. Dr. Jörn Hublé

Funktion: Prokurist und Jurist - Leiter der Rechtsabteilung

6. Dr. Katharina Marquardt

Funktion: Director Government Relations and Public Policy, Deutschland

7. Barbara Schönfelder

Funktion: Geschäftsführerin - Finanzen und Services, IT, GBS, Compliance, Stewardship,
Beteiligungen

8. Ana Cecilia Montilla Ramos

Funktion: Geschäftsführerin R&D

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. Dr. Katharina Marquardt

2. Gabriele Haessig

Mitgliedschaften (19):

1. Industrieverband Körperpflege und Waschmittel e. V. (IKW)
2. American Chamber of Commerce (AmCham)
3. Markenverband e. V. Berlin
4. Allianz Verpackung und Umwelt AVU)
5. Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V. (ZVEI)
6. Charta der Vielfalt e. V.
7. MSL Group Germany
8. Institut für Digitalisierung im Steuerrecht e.V.
9. Pharma Deutschland e.V. (vormals BAH)
10. Verband der chemischen Industrie (VCI)

11. Bundesverband der deutschen Industrie - BDI
12. Bundesvereinigung Logistik e. V. (BVL)
13. Integritas
14. Kuratorium Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister (KSZSV)
15. Lebensmittelverband Deutschland (LMV)
16. Organisation Werbungstreibende im Markenverband (OWM)
17. Forum Waschen (Kompetenzpartner des IKW)
18. Global Standard One (GS1) Datenaustauschplattform - EAN etc.)
19. Edana Deutschland

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (17):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Digitalisierung; Werbung; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Abfallwirtschaft und Kreislaufwirtschaft

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Procter & Gamble Service GmbH betreibt für die Procter & Gamble Unternehmensgruppe in Deutschland die Interessensvertretung gegenüber der Politik. Sie thematisiert Verbesserungspotenziale und weist auf Problemstellungen hinsichtlich der Umsetzung von geplanten Gesetzesinitiativen hin, besonders in den Bereichen Innovationspolitik und Forschung, Umwelt- und Klimapolitik, Europa und Steuern. Insbesondere bei der Umwelt- und Klimapolitik liegt der Schwerpunkt auf den Themen Verpackung, Kreislauf- und Abfallwirtschaft sowie nachhaltige Innovationen. Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertretern der Bundesministerien und mit Mitgliedern des deutschen Bundestages geführt und an Diskussionsrunden und ähnliche, dem Austausch dienenden Formaten teilgenommen. Ein Schwerpunkt dabei ist die Vermittlung der praktischen Perspektive unter Berücksichtigung der eigenen wirtschaftlichen Tätigkeit der Procter & Gamble Unternehmensgruppe sowie der Standortsicherung in Deutschland. Die Interessen der Procter & Gamble Unternehmensgruppe werden darüber hinaus auch durch Verbände und Beratungsunternehmen vertreten. Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen. Procter & Gamble arbeitet mit den Drittunternehmen 365 Sherpas und MSL Group Germany zusammen.

Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. Gesetz zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40 (VerpackDG)

Beschreibung:

Wir setzen wir uns für eine bürokratiearme und europaweit einheitliche Umsetzung ein. Weiterhin unterstützen wir die Anerkennung von Massenbilanzierungsverfahren beim chemischen Recycling sowie eine Anerkennung für die PCR Quote. Wir sehen keine Notwendigkeit für die über EU Recht hinausgehenden Vorschläge zur Errichtung einer neuen Organisation für Verpackungsvermeidung und Förderung von Mehrweg (§24 ff).

Referentenentwurf:

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.11.2025

Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Abfallwirtschaft und Kreislaufwirtschaft

2. Europäische Detergenzienverordnung

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, dass der Digitale Produktpass nach der Europäischen Detergenzienverordnung nicht in widersprüchlicher Weise zu den Vorgaben zum Digitalen Produktpass nach der Europäischen Ökodesignverordnung ausgestaltet wird.

Wir unterstützen die "A.I.S.E Charter for sustainable cleaning" als ein Ökobilanz-basiertes Rahmenwerk, das einen industrieweiten Ansatz zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltauswirkungen von Waschmitteln fördert.

<https://www.sustainable-cleaning2020.com/home/what-is-the-charter>

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

3. Europäische Lieferkettenrichtlinie CSDDD

Beschreibung:

Wir unterstützen die Position des Markenverbandes zur Europäischen Lieferkettenrichtlinie.

<https://www.markenverband.de/aktuelles/positionen/details/lieferkettensorgfaltspflichtengesetz>.

Interessenbereiche:

EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

4. Neueinstufung Ethanol auf EU-Ebene (REACH/EU-Chemikalienverordnung (CLP))

Beschreibung:

Wir setzen uns gegen eine Neueinstufung von Ethanol als karzinogen und reproduktionstoxisch (jeweils der Kategorie 1) ein, da diese Einstufung auch Produkte betrifft, die zwar Ethanol enthalten, aber nicht oral aufgenommen werden. Hier unterstützen wir die Positionen des Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V.: <https://www.ikw.org/haushaltspflege/wissen/ethanol-vor-moeglicher-neueinstufung>

Interessenbereiche:

Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

5. EU Binnenmarktstrategie

Beschreibung:

Wir unterstützen die Positionen des Markenverbandes zu Erwägungen der EU-Binnenmarktstrategie (Territorial Supply Constraints): <https://www.markenverband.de/territorial-supply-constraints-markenpreise-eu>

Interessenbereiche:

EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); Handel und Dienstleistungen [\[alle RV hierzu\]](#)

6. Kommunale Abwasserrichtlinie

Beschreibung:

Bei der nationalen Ausgestaltung der erweiterten Herstellerverantwortung im Rahmen der europäischen Kommunalabwasserrichtlinie (UWWTD) befürworten wir eine von der Industrie in Eigenverantwortung aufgebaute, behördlich überwachte, Organisation für Herstellerverantwortung (Producer Responsibility Organisation, PRO). Darüberhinaus setzten wir uns in Übereinstimmung mit der Position des Industrieverbands Körperpflege und Waschmittel (<https://www.ikw.org/schoenheitspflege/presse/verbaende-warnen-vor-milliardenkosten-eu-kommunalabwasserrichtlinie-umgehend-aussetzen>) für eine Aussetzung der Umsetzung der Kommunalabwasserrichtlinie ein, um die Herstellerverantwortung auf sachlich korrekte und wissenschaftlich fundierte Füße zu stellen.

Interessenbereiche:

Arzneimittel [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

7. Beschränkung nach Art. 68 REACH

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, dass für PTFE-Beschichtungen auf Rasierern im Rahmen einer Beschränkung in Anhang XVII der REACH-Verordnung eine angemessene Übergangsfrist von mind. 12 Jahren vorgesehen wird. Bei unserer Anwendung sind die Umweltemissionen begrenzt, da Rasierer typischerweise im Restmüll entsorgt werden und PTFE in Müllverbrennungsanlagen rückstandsfrei verbrennt. Gleichzeitig trägt PTFE wesentlich zur

sicheren und hautschonenden Rasur bei. Geeignete Alternativen, die vergleichbare Leistung bieten und in industriellem Maßstab für Millionen europäischer Verbraucher verfügbar sind, stehen derzeit nicht zur Verfügung. Eine zu kurze Übergangsfrist würde Investitionen, Produktionsstandorte und qualifizierte Arbeitsplätze in Deutschland gefährden, ohne einen Umweltnutzen zu erzielen.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):

1. European Commission

Europäische Union

Brüssel / Belgien

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

FlexFunction2Sustain -

Förderung durch die Europäische Kommission mit Sitz in Brüssel/Belgien

Zahlung vom Projekt Koordinator Fraunhofer mit Sitz in München/Deutschland

<https://flexfunction2sustain.eu/>

Open Innovation Ecosystem für nachhaltige nano-funktionalisierte flexible Kunststoff- und Papieroberflächen und -membranen

Im Geschäftsjahr (GJ) 20/21 haben wir einen Betrag in Höhe von € 143.136 erhalten.

Im GJ 21/22 haben wir keine Zahlung erhalten.

Im GJ 22/23 haben wir einen Betrag in Höhe von € 36.025,37 erhalten (Buchung erfolgte im Juli 2022)

Im GJ 23/24 haben wir einen Betrag in Höhe von € 72.560,67 erhalten.

Im GJ 24/25 haben wir einen Betrag in Höhe von € 60.186,21 erhalten.

2. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin / Bonn

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Installation von Mess- Steuer- und Regelungstechnik Bewilligung (P&G Werk Walldürn)

3. Eisenbahnbundesamt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

Betrag: 2.020.001 bis 2.030.000 Euro

Förderung des Kombiverkehrsterminals in Crailsheim

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 07/24 bis 06/25

[PG-Service-GmbH-Jahresabschluss-FY-24-25-short-version.pdf](#)